

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN der „Optimist“ Handelsgesellschaft m.b.H.

### 1. Geltungsbereich

- 1.1. Soweit nicht ausdrücklich schriftlich Gegenteiliges vereinbart wird, gelten für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Geschäfte zwischen uns (Optimist Handelsgesellschaft mbH, FN 131530b, Badhausstraße 40, AT 6080 Igls, Österreich) und unserem Vertragspartner die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“).
- 1.2. Diese AGB gelten für alle Geschäfte, insbesondere Kauf-, Leih-, Miet- und Werkverträge, die wir abschließen.
- 1.3. Der Vertragspartner stimmt zu, dass im Falle der Verwendung oder Zugrundelegung seiner eigenen AGB ausschließlich unsere Bedingungen gelten, auch wenn die Bedingungen des Vertragspartners unwidersprochen bleiben oder er explizit auf deren Geltung hinweist.
- 1.4. Vertragserfüllungshandlungen unsererseits gelten daher nicht als Zustimmung zu Vertragsbedingungen, die von unseren AGB abweichenden. Verbleiben bei der Vertragsauslegung dennoch Unklarheiten, so sind diese in der Weise auszuräumen, dass jene Inhalte als vereinbart gelten, die üblicherweise in vergleichbaren Fällen vereinbart werden.
- 1.5. Wir schließen Geschäfte nur mit Unternehmern, nicht jedoch mit Verbrauchern. Sollte der Vertragspartner Verbraucher sein, hat er uns unverzüglich von diesem Umstand zu informieren.

### 2. Angebot

- 2.1. Unsere „Angebote“ sind freibleibend (unverbindlich). Sie stellen lediglich eine Einladung an den Vertragspartner dar, selbst ein Angebot zu legen.
- 2.2. Der jeweilige Vertrag gilt erst dann als abgeschlossen, wenn wir entweder eine schriftliche Auftragsbestätigung absenden oder wir mit der Vertragserfüllung beginnen.

### 3. Schutz von Plänen und Unterlagen / Geheimhaltung

- 3.1. Pläne, Skizzen, Kostenvoranschläge und sonstige Unterlagen wie Prospekte, Kataloge, Muster, Präsentationen und Ähnliches bleiben unser geistiges Eigentum. Jede Verwendung, insbesondere die Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung und Zurverfügungstellung einschließlich des auch nur auszugsweisen Kopierens bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.
- 3.2. Der Vertragspartner hat über unsere Aufforderung ihm überlassene Unterlagen unverzüglich an uns zurückzustellen oder nachweislich zu vernichten, wenn kein zwischen uns Vertrag zustande kommt.
- 3.3. Der Vertragspartner wird sämtliche Informationen, einschließlich von Unterlagen, die wir als „geheim“, „vertraulich“ oder ähnlich bezeichnen, vertraulich behandeln und insbesondere weder Dritten weiterleiten noch Dritten Zugang zu gewähren. Solche Informationen dürfen nur jenen Erfüllungsgehilfen offengelegt werden, die die Informationen zwingend benötigen und die ihrerseits zur Geheimhaltung verpflichtet wurden.

### 4. Entgelt und Verrechnung

- 4.1. Das jeweilige Entgelt für unsere Lieferungen oder Leistungen ergibt sich aus dem jeweiligen Vertrag mit dem Vertragspartner.
- 4.2. Leistungen und/oder Lieferungen, für die kein Entgelt vereinbart wurde und die über die vertraglich vereinbarten Lieferungen/Leistungen hinausgehen, werden nach Aufwand, insbesondere auch nach unserem jeweiligen Stundensatz und/oder Materialpreis, verrechnet. Angefangene Stunden, auch von Wegzeiten, werden als volle Stunde verrechnet.
- 4.3. Der Vertragspartner ist damit einverstanden, dass Rechnungen an ihn auch elektronisch erstellt und übermittelt werden.

## GENERAL TERMS AND CONDITIONS of „Optimist“ Handelsgesellschaft m.b.H.

### 1. Scope of Application

- 1.1. Unless expressly agreed otherwise in writing, these General Terms and Conditions (hereinafter referred to as „GTC“) shall apply to all current and future transactions between us (Optimist Handelsgesellschaft mbH, FN 131530b, Badhausstraße 40, AT 6080 Igls, Austria) and our contractual partner.
- 1.2. These GTC apply to all transactions, in particular purchase, loan, rental and service contracts that we conclude.
- 1.3. The contractual partner agrees that, in the event that its own terms and conditions are used, our terms and conditions shall apply exclusively, even if its terms and conditions remain uncontested or the contractual partner explicitly refers to their validity.
- 1.4. Acts of contract fulfillment on our part shall therefore not be deemed as consent to contractual terms that deviate from our GTC. If nevertheless ambiguities remain in the interpretation of the contract, these shall be resolved in such a way that those contents are deemed to have been agreed which are usually agreed in comparable cases.
- 1.5. We only conclude transactions with entrepreneurs, but not with consumers. If the contractual partner is a consumer, he/she must inform us immediately of this fact.

### 2. Offer

- 2.1. Our „offers“ are subject to change (non-binding). They merely represent an invitation to the contractual partner to submit an offer himself.
- 2.2. The respective contract shall only be deemed to have been concluded when we either send a written order confirmation or when we start to fulfill the contract.

### 3. Protection of Plans and Documents / Confidentiality

- 3.1. Plans, sketches, cost estimates and other documents such as brochures, catalogs, samples, presentations and similar items remain our intellectual property. Any use, in particular the passing on, duplication, publication and making available, including the copying of extracts, requires our express consent.
- 3.2. At our request, the contractual partner must immediately return to us any documents provided to it or verifiably destroy them if no contract is concluded between us.
- 3.3. The contractual partner shall treat all information, including documents that we designate as „secret“, „confidential“ or similar, as confidential and, in particular, shall neither pass it on to third parties nor grant third parties access to it. Such information may only be disclosed to those vicarious agents who absolutely require the information and who have been obliged to maintain confidentiality.

### 4. Remuneration and Billing

- 4.1. The respective remuneration for our deliveries or services are specified in the contract with the contractual partner.
- 4.2. Services and/or deliveries for which no remuneration has been agreed and which exceed the contractually agreed deliveries/services will be invoiced according to expenditure, in particular according to our respective hourly rate and/or material price. Hours started, including travel time, will be invoiced as full hours.
- 4.3. The contractual partner agrees that invoices may also be issued and transmitted to it electronically.

- 4.4. Unsere Rechnungen gelten als richtig anerkannt, wenn der Vertragspartner binnen 2 (zwei) Wochen ab Erhalt der Rechnung keinen begründeten schriftlichen Einspruch dagegen erhebt.
- 4.5. Wir sind berechtigt, Teilabrechnungen zu legen, sofern die Leistung in Teilen erbracht wird.
- 4.6. Alle von uns genannten Preise sind mangels abweichender Vereinbarung exklusive Umsatzsteuer zu verstehen. Eine allfällige gesetzliche Umsatzsteuer wird gesondert (zusätzlich) in Rechnung gestellt.

## 5. Zahlungsbedingungen

- 5.1. Das Entgelt wird mangels anderer Vereinbarung mit Rechnungslegung ohne Abzug (insbesondere ohne Skonti) zur Zahlung fällig.
- 5.2. Wir sind berechtigt, Vorauszahlung oder eine Anzahlung zu verlangen.
- 5.3. Wird ein Skonto vereinbart, verliert der Vertragspartner das Recht zum Skontoabzug für den gesamten Rechnungsbetrag, wenn er auch nur eine Teilzahlung nicht innerhalb der für den Skontoabzug vereinbarten Zahlungsfrist leistet.
- 5.4. Im Fall des (auch unverschuldeten) Zahlungsverzugs gelten Verzugszinsen in Höhe von 10%-Punkten über dem Basiszinssatz p.a. als vereinbart.

## 6. Erfüllungs- und Lieferbedingungen

- 6.1. Erfüllungsort für alle Lieferungen und Leistungen ist der Sitz unseres Unternehmens. Wir sind berechtigt, Lieferungen und Leistungen auch an den Orten unserer Zweigniederlassungen, Betriebsstätten oder Lager zu erfüllen. In diesen Fällen ist der Erfüllungsort der Ort der Zweigniederlassung, der Betriebsstätte oder des Lagers.
- 6.2. Erfüllungs- und Lieferfristen werden in der jeweiligen Vereinbarung mit dem Vertragspartner festgelegt. Erfüllungs- und Lieferfristen sind mangels gegenteiliger Vereinbarung unverbindlich und stellen ungefähre Richtwerte dar. Fristüberschreitungen, die nicht wesentlich sind, begründen daher keinen Verzug.
- 6.3. Mangels Vereinbarung von Fristen gelten angemessene Fristen, auch gemessen an der Verfügbarkeit von Waren und unseren Kapazitäten.
- 6.4. Wir sind nicht für die fristgerechte Durchführung des Transports durch den jeweiligen Frachtführer verantwortlich oder haftbar. Transporte verzögern sich regelmäßig. Der Vertragspartner nimmt zur Kenntnis, dass der Vertrag durch Übergabe an den ersten Frachtführer (CPT – siehe Punkt 1.5) als erfüllt gilt. Wenn der Vertragspartner eine fristgerechte Lieferung an den Bestimmungsort benötigt (z. B. weil ein Produkt auf einer Veranstaltung zur Präsentation benötigt wird), hat er uns dies mitzuteilen und uns anzuweisen, an welchem genauen Datum er die Übergabe an den ersten Frachtführer oder die Bereitstellung der Waren zur Abholung wünscht.
- 6.5. Sofern nichts anderes vereinbart, erfolgen Lieferungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) CPT an den Sitz des Vertragspartners (carriage paid to – Incoterm 2020) oder an einen sonst vereinbarten Lieferort. Wir organisieren daher den Haupttransport der Ware bis zum benannten Bestimmungsort und bezahlen diesen Transport. Die Kosten für den Transport verrechnen wir jedoch dem Vertragspartner und dieser hat sie zu ersetzen. Art, Weg und Transporteur können wir frei wählen, sofern der Käufer nicht rechtzeitig besondere Wünsche äußert.
- 6.6. Der Vertragspartner trägt sowohl das Risiko für das Beladen des ersten Transportmittels (abweichend von CPT) als auch das Risiko für Verlust oder Beschädigung der Ware während des Transports. Es geht bereits mit der Übergabe an den ersten von uns beauftragten Frachtführer auf den Vertragspartner über und nicht erst am Bestimmungsort.
- 6.7. Wir schließen keine Transportversicherung ab. Auf Wunsch und Kosten des Vertragspartners versichern wir in Einzelfällen, nach dessen Weisung, Lieferungen gegen die üblichen Transportrisiken in seinem Namen. Der Vertragspartner hat jedoch keinen Rechtsanspruch auf den Abschluss einer solchen Versicherung durch uns.

- 4.4. Our invoices shall be deemed to have been correctly acknowledged if the contractual partner does not raise a reasoned written objection to them within 2 (two) weeks of receipt of the invoice.
- 4.5. We are entitled to issue partial invoices if the service is provided in parts.
- 4.6. Unless otherwise agreed, all prices quoted by us are exclusive of VAT. Any statutory value added tax will be invoiced additionally.

## 5. Terms of Payment

- 5.1. Unless otherwise agreed, the remuneration shall be due for payment without deduction (in particular without cash discounts) upon invoicing.
- 5.2. We are entitled to demand advance payment or a deposit.
- 5.3. If a discount is agreed, the contractual partner shall lose the right to deduct the discount for the entire invoice amount if it fails to fully make a partial payment within the payment period agreed for the discount.
- 5.4. In the event of default in payment (even if not at fault), default interest in the amount of 10 (ten) percentage points above the base interest rate (§ 456 UGB – Austrian Commercial Code) p.a. shall be deemed agreed.

## 6. Terms of Fulfillment and

- 6.1. The place of performance for all deliveries and services is the registered office of our company. We are also entitled to perform deliveries and services at the locations of our branch offices, operating facilities or warehouses. In such cases, the place of performance shall be the location of the branch office, operating facility or warehouse.
- 6.2. Performance and delivery periods shall be set out in the respective agreement with the contractual partner. In the absence of an agreement to the contrary, fulfillment and delivery deadlines are non-binding and represent approximate guide values. Exceeding deadlines that are not explicitly named as fixed deadlines shall
- 6.3. In the absence of an agreement on deadlines, reasonable deadlines shall apply, also measured against the availability of goods and our capacities.
- 6.4. We are not responsible or liable for the timely execution of transportation by the respective carrier. Transports are regularly delayed. The contractual partner acknowledges that the contract is deemed to have been fulfilled upon handover to the first carrier (CPT – see point 1.5). If the contractual partner requires timely delivery to the place of destination (e.g. because a product is required for presentation at an event), he must inform us of this and instruct us as to the exact date on which he wishes the goods to be handed over to the first carrier or made available for collection.
- 6.5. Unless otherwise agreed, deliveries within the European Economic Area (EEA) shall be made CPT to the registered office of the contractual partner (carriage paid to – Incoterm 2020) or to another agreed place of delivery. We therefore organize the main transport of the goods to the named place of destination and pay for this transport. However, we will charge the costs of transportation to the contractual partner, who must reimburse them. We are free to choose the type, route and carrier, unless the buyer expresses special wishes in good time.
- 6.6. The contractual partner bears both the risk of loading the first means of transport (in deviation from CPT) and the risk of loss or damage to the goods during transportation. The risk is transferred to the contractual partner as soon as the goods are handed over to the first carrier commissioned by us and not at the place of destination.
- 6.7. We do not conclude any transport insurance. At the request and expense of the contractual partner, we will insure deliveries against the usual transportation risks in his name in individual cases and in accordance with his instructions. However, the contractual partner has no legal claim to the conclusion of such insurance by us.

- 6.8. Lieferungen außerhalb des EWR erfolgen mangels abweichender Vereinbarung „CPT Bestimmungsfeldhafen“ (z. B. Flughafen Hongkong) oder „CPT eines sonstig vereinbarten Bestimmungsorts“.
- 6.9. Die Kosten des gesamten Transports und des Imports (inklusive Lagerkosten, Zoll- und Einfuhrabgaben), allenfalls auch jene einer Durchfuhr durch ein Drittland, trägt ausschließlich der Vertragspartner. Diese werden ihm von uns in Rechnung gestellt, sollten sie uns gegenüber vom Frachtführer oder einem sonstigen Dritten verrechnet werden. Für den Weitertransport (Organisation und Kosten) vom Bestimmungsfeldhafen ist der Vertragspartner verantwortlich.
- 6.10. Verzögert sich der Gefahrübergang aus nicht ausschließlich von uns zu vertretenden Gründen (z. B. Verzögerung der Abholung durch den Frachtführer), so geht die Gefahr spätestens zu jenem Zeitpunkt auf den Vertragspartner über, zu dem sie bei normalem Verlauf übergegangen wäre.
- 6.11. Dauert die Verzögerung länger als 30 (dreißig) Tage, sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

## 7. P.O.P Trainer bei Veranstaltungen

- 7.1. Wir vertreiben ein medizinisches Trainingsgerät zum Erlernen und Verbessern von minimal-invasiven chirurgischen Techniken im Rahmen von endoskopischen, laparoskopischen und robotischen Operationen (im Folgenden „P.O.P-Trainer“). Wir vertreiben das Produkt ausschließlich an Unternehmen
- 7.2. Stellen wir bei Kongressen und anderen Veranstaltungen P.O.P Trainer unentgeltlich zu Trainings- und/oder Demonstrationszwecken zur Verfügung, hat der Vertragspartner folgende Pflichten:
- 7.2.1. Die P.O.P.-Trainer müssen bei der Veranstaltung prominent und leicht zugänglich positioniert werden
- 7.2.2. Der Vertragspartner hat in sämtlichen veranstaltungsbezogenen Werbemedien an prominenter Stelle auf die Möglichkeit des Testens der P.O.P Trainer, auf deren Einsatzzweck sowie auf die Möglichkeit des Kaufs über unsere Website hinzuweisen.
- 7.2.3. Wir sind berechtigt, bei der Veranstaltung Verkaufsunterlagen (Prospekte, Bestellformulare etc.) in unmittelbarer Nähe zu den P.O.P Trainern bereitzulegen.
- 7.2.4. Der Vertragspartner hat sämtliche Anfragen potentieller Käufer unverzüglich an uns weiterzuleiten.
- 7.2.5. Der Vertragspartner hat uns auf Verlangen mindestens 2 (zwei) Eintrittskarten zur Veranstaltung kostenlos zur Verfügung zu stellen.
- 7.2.6. Der Vertragspartner hat uns spätestens ab 12:00 Uhr am Tag vor Beginn der Veranstaltung Zugang zum Veranstaltungsgelände zu gewähren, damit wir die P.O.P Trainer für den Betrieb vorbereiten können.
- 7.2.7. Wenn wir für das Trainieren mit dem P.O.P Trainer bei der Veranstaltung auch Organpräparate liefern, geschieht dies nur gegen Zahlung eines angemessenen Entgelts.
- 7.2.8. Sofern wir im Zuge der Veranstaltung Personen für Auf- und Abbau sowie Wartung der P.O.P Trainer oder auch Tutoren, welche die Veranstaltungsbesucher bei der Verwendung der P.O.P Trainer unterstützen und anleiten, zur Verfügung stellen, geschieht dies gegen Bezahlung eines Stundensatzes durch den Vertragspartner oder eines gesondert vereinbarten höheren Entgelts sowie gegen Erstattung sämtlicher angemessenen Kosten und Auslagen (Fahrtkosten, Unterkunft, Verpflegung etc.).
- 7.3. Dem Vertragspartner steht für seine im Zuge von Veranstaltungen an uns erbrachten Leistungen, insbesondere für die Einräumung des Rechts, die P.O.P Trainer bei der Veranstaltung zu präsentieren, nur dann ein Entgelt zu, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.
- 7.4. Für sämtliche (auch zufällige) Schäden an den P.O.P Trainern oder durch die P.O.P Trainer (z.B. wg. Funktionsstörungen) im Zuge der Veranstaltung (inkl. Transportschäden) haftet ausschließlich der Vertragspartner, es sei denn, die Schäden wurden von uns oder von durch uns beauftragte Personen schuldhaft verursacht.

- 6.8. Unless otherwise agreed, deliveries outside the EEA shall be made „CPT destination airport“ (e.g. Hong Kong airport) or „CPT of another agreed destination“.
- 6.9. The costs of the entire transportation and import (including storage costs, customs and import duties), if applicable also those of transit through a third country, shall be borne exclusively by the contractual partner. These shall be invoiced to it by us if they are charged to us by the carrier or another third party. The contractual partner shall be responsible for onward transport (organization and costs) from the airport of destination.
- 6.10. If the transfer of risk is delayed for reasons for which we are not exclusively responsible (e.g. delay in pickup by the carrier), the risk shall pass to the contractual partner at the latest at the time at which it would have passed in the normal course of events.
- 6.11. If the delay lasts longer than 30 (thirty) days, we are entitled to withdraw from the contract.

## 7. P.O.P Trainer at Events

- 7.1. We sell a medical training device for learning and improving minimally invasive surgical techniques in the context of endoscopic, laparoscopic and robotic operations (hereinafter referred to as „P.O.P Trainer“). We sell the product exclusively to companies.
- 7.2. We sell a medical training device for learning and improving minimally invasive surgical techniques in the context of endoscopic, laparoscopic and robotic operations (hereinafter referred to as „P.O.P Trainer“). We sell the product exclusively to companies.
- 7.2.1. The P.O.P. trainers must be positioned prominently and easily accessible at the event.
- 7.2.2. In all event-related advertising media, the contractual partner must draw attention in a prominent position to the possibility of testing the P.O.P trainers, to their intended use and to the possibility of purchasing them via our website.
- 7.2.3. We are entitled to provide sales documents (brochures, order forms, etc.) in the immediate vicinity of the P.O.P. trainers at the event.
- 7.2.4. The contractual partner must forward all inquiries from potential buyers to us without delay.
- 7.2.5. Upon request, the contractual partner must provide us with at least 2 (two) tickets to the event free of charge.
- 7.2.6. The contractual partner must grant us access to the event site no later than 12:00 noon on the day before the start of the event so that we can prepare the P.O.P. trainers for operation.
- 7.2.7. If we also supply organ preparations for training with the P.O.P Trainer at the event, this will only take place against payment of an appropriate fee.
- 7.2.8. If, in the course of the event, we provide persons to set up, dismantle and maintain the P.O.P Trainers or tutors who support and instruct the event visitors in the use of the P.O.P Trainers, this shall be done against payment of an hourly rate by the contractual partner or a separately agreed higher fee and against reimbursement of all reasonable costs and expenses (travel costs, accommodation, meals, etc.).
- 7.3. The contractual partner shall only be entitled to remuneration for services rendered to us in the course of events, in particular for the granting of the right to present the P.O.P. trainers at the event, if this has been expressly agreed in writing.
- 7.4. The contractual partner shall be solely liable for all (including accidental) damage to the P.O.P Trainers or caused by the P.O.P Trainers (e.g. due to malfunctions) in the course of the event (including transport damage), unless the damage was culpably caused by us or by persons commissioned by us.

## 8. Organpräparate

- 8.1. Für das Trainieren mit dem P.O.P–Trainer werden spezielle tierische Organpräparate benötigt.
- 8.2. Wenn überhaupt verfügbar und wirtschaftlich sinnvoll, werden Präparate mittels Kühlfahrzeug transportiert. Häufig stehen solche Transportmittel aber nicht zur Verfügung oder es ist wirtschaftlich nicht sinnvoll, den Transport mit solchen Transportmitteln zu beauftragen (z.B. ist der Aufwand und/oder die Kosten für Lufttransporte mittels Kühlcargo bei Kleinlieferungen unwirtschaftlich).
- 8.3. Aus diesem Grund werden Organpräparate in der Regel nur auf Trockeneis geliefert. Dabei darf die Kühlkette aber nicht unterbrochen werden, andernfalls die Organpräparate verderben und nicht mehr verwendbar sind.
- 8.4. Auf Trockeneis beträgt die Haltbarkeit der Präparate in der Regel maximal 60 (sechzig) Stunden. Bei Verzögerungen im Transport oder der Zustellung (z.B. Annahmeverzug des Vertragspartners) besteht daher die Gefahr des Verwesens/Verderbens der Präparate. Dieses Risiko trägt der Vertragspartner.
- 8.5. Der Vertragspartner ist daher verpflichtet, eine exakte Lieferadresse (gegebenenfalls samt Wegbeschreibung) sowie eine Kontaktperson samt deren Telefonnummer anzugeben und sicherzustellen, dass eine Warenannahme bei der Anlieferung erfolgen kann.
- 8.6. Der Vertragspartner muss Organpräparate nach Erhalt unverzüglich bis zur bestimmungsgemäßen Verwendung bei mindestens -20°C (minus zwanzig Grad) lagern, andernfalls der Verwesungsprozess einsetzt und die Präparate zerstört werden. Die Kühlkette darf keinesfalls unterbrochen werden.

## 9. Eigentumsvorbehalt

- 9.1. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und aller damit zusammenhängenden Auslagen (z.B. Transportkosten) unser Eigentum.
- 9.2. Eine Weiterveräußerung ist nur zulässig, wenn uns diese rechtzeitig vorher unter Anführung Weiterverkaufspreises, des Namens und der genauen Geschäftsanschrift des Käufers bekanntgegeben wurde und wir der Veräußerung vorab schriftlich zustimmen. Im Falle unserer Zustimmung gilt die Kaufpreisforderung als an uns abgetreten. Wir sind daher jederzeit befugt, den Käufer von dieser Abtretung zu verständigen und Zahlung des Weiterverkaufspreises an uns zu verlangen. Im Falle einer Mehrzahl von Forderungen unsererseits, werden Zahlungen des Schuldners primär jenen unserer Forderungen zugerechnet, die nicht (mehr) durch einen Eigentumsvorbehalt oder andere Sicherungsmittel gesichert sind.
- 9.3.. Im Falle des Zahlungsverzuges von mindestens 14 (vierzehn) Tagen trotz Mahnung sind wir berechtigt, unsere Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt geltend zu machen. In der Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts liegt kein Rücktritt vom Vertrag, außer wir erklären den Rücktritt vom Vertrag ausdrücklich.

## 10. Rücktritt vom Vertrag / Einseitige Leistungsänderungen

- 10.1. Der Vertragspartner hat das Recht, gegen Bezahlung einer Stornogebühr (eines Reuegeldes) von 50% (fünfzig Prozent) des vereinbarten Entgeltes und Ersatz allfälliger uns treffender Auslagen (z.B. Transportkosten) ohne Angabe von Gründen (§ 909 ABGB) vom Vertrag zurückzutreten. Dies gilt jedoch nur solange, als Waren noch keinem Frachtführer übergeben wurden.
- 10.2. Sachlich gerechtfertigte, lediglich geringfügige Änderungen unserer Leistungs- bzw. Erfüllungspflichtung, die nicht den Preis betreffen, gelten als vorweg genehmigt.
- 10.3. Wir sind gemäß Punkt 6.11 zum Vertragsrücktritt berechtigt.

## 11. Gewährleistung / Mängelrüge

- 11.1 Abgesehen von jenen Fällen, in denen ein gesetzliches Recht auf Wandlung zusteht, werden Gewährleistungsansprüche nach unserer Wahl durch Verbesserung, Austausch oder Preisminderung erfüllt.

## 8. Organ Preparations

- 8.1. Special animal organ preparations are required for training with the P.O.P–Trainer.
- 8.2. If at all available and economically viable, preparations are transported by refrigerated vehicle. However, such means of transportation are often not available or it is not economically viable to commission transportation by such means (e.g. the effort and/or costs for air transport using refrigerated cargo is uneconomical for small deliveries).
- 8.3. For this reason, organ preparations are generally only delivered on dry ice. However, the cold chain must not be interrupted, otherwise the organ preparations will spoil and can no longer be used.
- 8.4. The shelf life of the preparations on dry ice is generally a maximum of 60 (sixty) hours. In the event of delays in transportation or delivery (e.g. delay in acceptance by the contractual partner), there is therefore a risk of decay/spoilage of the preparations. This risk will be borne by the contractual partner.
- 8.5. The contractual partner is therefore obliged to provide an exact delivery address (including directions if necessary) as well as a contact person and their telephone number and to ensure that goods can be accepted on delivery.
- 8.6. The contractual partner must store organ preparations immediately upon receipt at a temperature of at least -20°C (minus twenty degrees) until they are used as intended, otherwise the decomposition process will begin and the preparations will be destroyed. The cold chain must not be interrupted under any circumstances.

## 9. Retention of Title

- 9.1. The goods shall remain our property until full payment of the purchase price and all related expenses (e.g. transportation costs).
- 9.2. A resale is only permissible if we have been notified of this in good time in advance, stating the resale price, the name and the exact business address of the buyer, and if we agree to the sale in writing in advance. In the event of our consent, the purchase price claim shall be deemed assigned to us. We are therefore authorized at any time to inform the buyer of this assignment and to demand payment of the resale price to us. In the event of a plurality of claims on our part, payments by the debtor shall be allocated primarily to those of our claims that are not (or no longer) secured by a reservation of title or other means of security.
- 9.3.. In the event of a delay in payment of at least 14 (fourteen) days despite a reminder for payment, we shall be entitled to assert our rights arising from the retention of title. The assertion of the retention of title shall not constitute a withdrawal from the contract unless we expressly declare our withdrawal from the contract.

## 10. Withdrawal from the Contract / Unilateral Changes to Services

- 10.1. The contractual partner has the right to withdraw from the contract without giving reasons (§ 909 ABGB) against payment of a cancellation fee (a so-called "regret fee") of 50% (fifty percent) of the agreed remuneration and reimbursement of any expenses incurred by us (e.g. transportation costs). However, this shall only apply as long as the goods have not yet been handed over to a carrier.
- 10.2. Objectively justified, merely minor changes to our performance or fulfillment obligation that do not affect the price shall be deemed approved in advance.
- 10.3. We are entitled to withdraw from the contract in accordance with point 6.11.

## 11. Warranty / Notice of Defects

- 11.1 Apart from those cases in which a statutory right to rescission exists, warranty claims shall be fulfilled at our discretion by improvement, replacement or price reduction.

- 11.2. Der Vertragspartner hat stets zu beweisen, dass der Mangel zum Übergabezeitpunkt bereits vorhanden war. Die Beweislastumkehr des § 924 ABGB kommt nicht zur Anwendung.
- 11.3. Die Ware ist nach Übergabe unverzüglich zu untersuchen. Dabei festgestellte Mängel sind uns ebenso unverzüglich, spätestens aber innerhalb von 7 (sieben) Tagen nach Übergabe unter Bekanntgabe von Art und Umfang des Mangels, bekannt zu geben.
- 11.4. Verdeckte Mängel sind unverzüglich nach ihrer Entdeckung zu rügen.
- 11.5. Wird eine Mängelrüge nicht oder nicht rechtzeitig erhoben, so gilt die Ware als genehmigt. Die Geltendmachung von Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüchen sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung aufgrund von Mängeln sind in diesen Fällen ausgeschlossen.
- 11.6. Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 (zwölf) Monate ab Lieferung/Leistung.
- 11.6. Der Regressanspruch gem. § 933b ABGB bei Weiterverkauf durch den Vertragspartner ist ausgeschlossen.

## 12. Schadensersatz und Produkthaftung

- 12.1. Keine der Parteien (einschließlich deren Organe und Erfüllungsgehilfen) haftet der jeweils anderen Partei für leichte Fahrlässigkeit, mit Ausnahme von Personenschäden.
- 12.2. In jedem Fall ist die Haftung mit dem doppelten Auftragswert begrenzt.
- 12.3. Zudem haftet keine der Parteien der jeweils anderen Partei für entgangenen Gewinn, Mangelfolgeschäden oder reine Vermögensschäden. Dieser Haftungsausschluss gilt selbst dann, wenn die potentiell haftende Partei auf die Möglichkeit eines derartigen Schadens ausdrücklich hingewiesen wurde.
- 12.4. Ersatzansprüche verjähren in 12 (zwölf) Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger, jedenfalls in 10 Jahren nach Erbringung der Leistung oder Lieferung.
- 12.5. Wir haften dem Vertragspartner nicht für allfällige Regressforderungen Dritter, die solche Dritte gegen den Vertragspartner aus dem Titel „Produkthaftung“ geltend machen, es sei denn, der Vertragspartner weist zumindest grobes Verschulden nach.

## 13. Höhere Gewalt

- 13.1. Keine Partei haftet für die Nichterfüllung oder verspätete Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen, soweit diese auf Ereignissen höherer Gewalt beruhen.
- 13.2. Als höhere Gewalt gelten insbesondere, aber nicht abschließend: Naturkatastrophen (wie Erdbeben, Überschwemmungen, Stürme), Krieg, Terrorakte, behördliche Anordnungen, Embargos, Streiks und rechtmäßige Aussperrungen, Epidemien, Pandemien, Seuchen, Ausbruch von Krankheiten, der Ausfall oder Verzug von Vorlieferanten sowie sonstige vergleichbare unvorhersehbare und außerhalb
- 13.3. Die von höherer Gewalt betroffene Partei hat die andere Partei unverzüglich schriftlich über das Eintreten und das voraussichtliche Ende des Ereignisses zu informieren und sich nach besten Kräften zu bemühen, die Auswirkungen und die Dauer der Nichterfüllung zu begrenzen.
- 13.4. Die von höherer Gewalt betroffene Partei hat die andere Partei unverzüglich schriftlich über das Eintreten und das voraussichtliche Ende des Ereignisses zu informieren und sich nach besten Kräften zu bemühen, die Auswirkungen und die Dauer der Nichterfüllung zu begrenzen.

## 14. Aufrechnung und Zurückbehaltung

- 14.1. Dauert das Ereignis höherer Gewalt länger als 90 (neunzig) Tage an, sind beide Parteien berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 7 (sieben) Tagen schriftlich zu kündigen. Bereits erbrachte Leistungen sind in diesem Fall abzurechnen.

- 11.2. The contractual partner must always prove that the defect already existed at the time of handover. The reversal of the burden of proof under § 924 ABGB does not apply.
- 11.3. The goods must be inspected immediately after delivery. Any defects found must be reported to us immediately, but at the latest within 7 (seven) days of delivery, stating the nature and extent of the defect.
- 11.4. Hidden defects must be reported immediately after their discovery.
- 11.5. If a notice of defects is not made or not made in good time, the goods shall be deemed to have been approved. The assertion of warranty claims or claims for damages as well as the right to contest errors due to defects are excluded in these cases.
- 11.6. The warranty period is 12 (twelve) months from delivery/service.
- 11.6. The right of recourse pursuant to § 933b ABGB in the event of resale by the contractual partner is excluded.

## 12. Compensation and Product Liability

- 12.1. Neither party (including its bodies and vicarious agents) shall be liable to the other party for slight negligence, with the exception of personal injury.
- 12.2. In any case, liability is limited to twice the order value.
- 12.3. Furthermore, neither party shall be liable to the other party for loss of profit, consequential damages or pure financial loss. This exclusion of liability shall apply even if the potentially liable party has been expressly informed of the possibility of such damage.
- 12.4. Claims for compensation shall lapse 12 (twelve) months after knowledge of the damage and the damaging party, and in any case 10 years after provision of the service or delivery.
- 12.5. We shall not be liable to the contractual partner for any recourse claims of third parties which such third parties assert against the contractual partner under the title „product liability“, unless the contractual partner proves at least gross negligence.

## 13. Force majeure

- 13.1. Neither party shall be liable for the non-fulfillment or delayed fulfillment of its contractual obligations insofar as these are due to force majeure events.
- 13.2. Force majeure includes but is not limited to: natural disasters (such as earthquakes, floods, storms), war, acts of terrorism, official orders, embargoes, strikes and lawful lockouts, epidemics, pandemics, outbreaks of disease, the failure or delay of upstream suppliers and other comparable unforeseeable circumstances beyond the control of the parties.
- 13.3. The party affected by force majeure shall immediately inform the other party in writing of the occurrence and expected end of the event and shall use its best endeavors to limit the effects and duration of the non-performance.
- 13.4. If the force majeure event lasts longer than 90 (ninety) days, both parties shall be entitled to terminate the contract in writing with a notice period of 7 (seven) days. In this case, services already rendered shall be invoiced.

## 14. Offsetting and Retention

- 14.1. The contractual partner is not entitled to offset against our claims unless we have expressly acknowledged its claim or such claim has been enforceably established by a court of law.

- 14.2. Gerechtfertigte Reklamationen berechtigen nicht zur Zurückhaltung des gesamten, sondern lediglich eines angemessenen Teiles des Rechnungsbetrages.

## 15. Sonstiges

- 15.1. Sämtliche Vereinbarungen, nachträgliche Änderungen, Ergänzungen, Nebenabreden usw. bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform mit Originalunterschrift oder sicherer elektronischen Signatur.
- 15.2. Auf diese AGB und sämtliche Geschäfte, für die diese AGB gelten, ist österreichisches materielles Recht anzuwenden, die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechtes wird ausgeschlossen.
- 15.3. Zur Entscheidung aller Streitigkeiten aus Verträgen, für die diese AGB gelten, ist ausschließlich das am Sitz unseres Unternehmens sachlich zuständige Gericht örtlich zuständig. Wir haben jedoch das Recht, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners zu klagen.

## 16. Sprachversionen

- 16.1. Diese AGB werden in deutscher und englischer Sprache errichtet.
- 16.2. Bei Übersetzungsunsicherheiten oder Widersprüchen zwischen den beiden Versionen gilt Folgendes: a. Für Kunden mit Sitz im deutschsprachigen Raum gilt im Zweifel die deutsche Sprachversion. b. Für alle anderen Vertragspartner gilt im Zweifel die englische Sprachversion, es sei denn, die Korrespondenz zur Vertragsanbahnung und zum Vertragsabschluss wurde in deutscher Sprache geführt.

- 14.2. Justified complaints do not entitle the contractual partner to withhold the entire invoice amount, but only an appropriate part of the invoice amount.

## 15. Miscellaneous

- 15.1. All agreements, subsequent amendments, supplements, ancillary agreements etc. must be made in writing with an original signature or secure electronic signature in order to be valid.
- 15.2. These GTC and all transactions to which these GTC apply shall be governed by Austrian substantive law; the applicability of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods is excluded.
- 15.3. All disputes arising from contracts to which these GTC apply shall be settled exclusively by the court with subject-matter jurisdiction at the registered office of our company. However, we also have the right to take legal action at the general place of jurisdiction of the contractual partner.

## 16. Language Versions

- 16.1. These GTC are drawn up in German and English.
- 16.2. In the event of translation errors or inconsistencies between the two versions, the following applies: For customers based in German-speaking countries, the German language version applies in case of doubt. In case of doubt, the English language version shall apply to all other contractual partners, unless the correspondence for the initiation and conclusion of the contract was conducted in German.